

Anlage zum Projektbericht - Zeitungsartikel im  
"Schwauzäwälder Bote"

Schwab, 22.04.17

## »Radio Fanta Sechs« mischt Äther auf

Freies Radio | Kooperation mit Lebenshilfe

Freudenstadt. »Radio Fanta Sechs« nennt sich die neue Redaktionsgruppe bei Freies Radio Freudenstadt, die aus einer Kooperation mit der Lebenshilfe Freudenstadt entstanden ist. Immer montags ab 17 Uhr und freitags ab 13 Uhr sind die Sendungen der sechs jugendlichen und erwachsenen Sendungsmacher ab sofort zu hören.

»Radiomachen ist voll cool« oder »Radio geht eigentlich ganz einfach« waren einige Aussagen, als das Freie Radio im vorigen Jahr einige Schnuppertage für die Besucher der Lebenshilfe anbot. Daraus entstand die Idee, regelmäßige Treffen und eine kontinuierliche Sendereihe ins Leben zu rufen. »Wir

möchten den Teilnehmern die Möglichkeit geben, ihre eigenen Ideen umzusetzen und sie mit den journalistischen und technischen Grundlagen des Radiomachens vertraut machen«, erklärt Sylvia Marquardt von Freies Radio Freudenstadt, die die Gruppe mit Unterstützung einer Mitarbeiterin der Lebenshilfe betreut.

### Keine Scheu vor dem Mikrofon

Die jungen Leute kennen keine Scheu vor dem Mikrofon und haben besonders Spaß daran, ihre Lieblingsmusik abzuspielen. Sie nehmen auch Grüße und Musikwünsche ihrer Hörer entgegen.



Die Mitglieder von »Radio Fanta Sechs« haben Spaß am Radiomachen.  
Foto: Freies Radio

Anlage zum Projektbericht - Zeitungsartikel in der  
Südwestpresse / Neckarchronik

SWP, 25.04.2017



**Freies Radio Freudenstadt**  
100.7 / 89.2 MHz  
105.65 MHz  
www.radio-fds.de

Mit uns können Sie Radio machen

### Jetzt gibt es „Radio Fanta Sechs“

Bei **Freies Radio Freudenstadt** gibt es eine neue Sendereihe: „Radio Fanta Sechs“ nennt sich die neue Redaktionsgruppe, die aus einer Kooperation mit der Lebenshilfe Freudenstadt entstanden ist. Immer montags ab 17 Uhr und freitags ab 13 Uhr sind die Sendungen der sechs jugendlichen und erwachsenen Sendungsmacher ab sofort zu hören. „Radiomachen ist voll cool“, oder „Radio geht eigentlich ganz einfach“ waren einige Aussagen, als das Freie Radio im vergangenen Jahr einige Schnuppertage für die Besucher der Lebenshilfe anbot. Daraus entstand die Idee, regelmäßige Treffen und eine kontinuierliche Sendereihe ins Leben zu rufen. „Wir möchten den Teilnehmern die Möglichkeit geben, ihre eigenen Ideen umzusetzen und sie mit den journalistischen und technischen Grundlagen des Radiomachens vertraut machen“, erklärt Sylvia Marquardt von Freies Radio Freudenstadt, die die Gruppe mit Unterstützung einer Mitarbeiterin der Lebenshilfe betreut. Die Mitglieder von „Radio Fanta Sechs“ haben richtig Spaß am Radiomachen. Die jungen Leute kennen keine Scheu vor dem Mikrofon und haben besonders Spaß daran, ihre Lieblingsmusik abzuspielen. Gerne nehmen sie auch Grüße und Musikwünsche ihrer Hörer entgegen – einfach an [sylvia@radio-fds.de](mailto:sylvia@radio-fds.de) schicken. Das Projekt wird unterstützt mit Mitteln der Jugendstiftung Baden-Württemberg.